

**Protokoll über die
Sitzung der Gemeindevertretung
am 17.08.2026, 18.30 Uhr
im DGH Empfershausen**

Beginn 18.30 Uhr

Ende 20.30 Uhr

anwesend:

Gemeindevertreter

Wenzel, Philip (Vorsitzender)
Oetzel, Michael
Dr. Blank, Patrick
Dieling, Silke
Fuchs, Sandra
Horry, Jens
Hühner, Moritz
Ude, Stefan
Vaupel, Helmar
Greiner, Michael
Biesel, Sabrina
Brendel, Thomas
Gleisner, Katja

Gemeindevorstand

Gerhold, Mario
Blumenstein, Volker
Proll, Petra
Schneider, Gisela
Siemon, Klaus

Schriftführer: Werner, Marcus

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 05.08.2026 auf heute Montag, den 17.08.2026 unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Zeit und des Ortes der Versammlung zu einer Sitzung eingeladen.

Die Sitzung der Gemeindevertretung wird von dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Wenzel, eröffnet. Der form- und fristgerechte Zugang der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Zu den Feststellungen ergeben sich keine Einwände.

Tagesordnung

1. Bericht über den Haushaltsvollzug nach § 28 GemHVO
2. Beratung und Beschlussfassung zum Verpflegungsangebot an der Grundschule Körle
3. Beratung und Beschlussfassung über die Gewerbegebietserschließung „An der Eiche 3. Bauabschnitt“
4. Anfragen
 - a) der SPD-Fraktion betr. Klimatisierung Tagespflege
 - b) des Gemeindevertreters Michael Oetzel betr. Situation der Abfallentsorgung
 - c) der CDU-Fraktion betr. Klimatisierung Tagespflege
5. Informationen des Gemeindevorstandes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: ---

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Die Tagesordnung wird geändert:

Beratung:

Der Tagesordnungspunkt 4. c) wird von Herrn Greiner (CDU) zurückgezogen. Herr Greiner begründet die Rücknahme und gibt die zwischenzeitlich gewonnenen Erkenntnisse, die aus einem Gespräch mit dem zukünftigen Betreiber stammen, an die Mitglieder der Gemeindevertretung weiter.

Die Verhandlungen fanden in ☐ nichtöffentlicher ☒ öffentlicher Sitzung statt.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.**19 1. Bericht über den Haushaltsvollzug nach § 28 GemHVO**Beratung:

Bürgermeister Gerhold erläutert die derzeitige Haushaltslage der Gemeinde Körle zum 17. August 2026 und geht dabei besonders auf den Stand der Verbindlichkeiten, die pro Kopf Verschuldung, die Entwicklung der Einkommensteueranteile, die Gewerbesteuer, die Grundsteuer, die Schlüsselzuweisung und die Entwicklung der Gebühreneinnahmen, mit den größten Positionen im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, ein.

Ausführlich erläutert Bürgermeister Gerhold die Gebühren- und Kostensituation der Kindertagesstätten.

Er beendet seine Ausführungen mit einem Blick auf die abgeschlossenen, aktuellen und noch geplanten Investitionen (besonders im Bereich der Kindertagesstätten, der Tagespflege in Körle und der Berglandhalle/Sportzentrum an der Berglandhalle), die Liquidität der Gemeindekasse und das zu erwartende Ergebnis mit einem kurzen Ausblick auf die Folgejahre.

Die Präsentation ist Bestandteil des Protokolls.

20 2. Beratung und Beschlussfassung zum Verpflegungsangebot an der Grundschule KörleBeratung:

Siehe besondere Anlage 1 des Gemeindevorstandes für die Gemeindevertretung.

Herr Oetzel erläutert den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses.

Der Beschlussvorschlag des Gemeindevorstandes wurde dahingehend geändert, dass das Wort „mindestens“ in den Formulierungen „mindestens kostendeckendes Entgelt“ gestrichen wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Körle bietet der Grundschule Körle ein in den Räumlichkeiten der Grundschule Körle frisch zubereitetes Mittagessen an. Dazu ist im Stellenplan der Gemeinde Körle die Stelle einer Köchin/eines

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.

Kochs abzubilden bzw. die Köchin des Fördervereins Kinder und Jugend in Körle e.V. ist ab dem 01.08.2026 durch den Gemeindevorstand arbeitsrechtlich zu übernehmen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für das angebotene Mittagessen einen Abrechnungsturnus sowie ein kostendeckendes Entgelt für die Mittagessen festzusetzen. Das festgesetzte Entgelt ist jährlich vor Beginn eines jeweiligen Schuljahres neu zu kalkulieren und evtl. neu festzusetzen. Das Entgelt muss kostendeckend sei, Rücklagen für Anschaffungen sind und ein Verwaltungsaufwand ist mit einzukalkulieren.

Herr Dr. Blank (SPD) betont wie gut sich das Konzept in den zurückliegenden Jahren bewährt hat und spricht sich für die SPD-Fraktion für den vorliegenden Beschlussvorschlag des Haupt- und Finanzausschusses aus.

Herr Greiner (CDU) schließt sich den Worten an und hebt die wertvolle ehrenamtliche Arbeit des Vereins Kinder und Jugend in Körle hervor. Das Angebot hat eine hohe Akzeptanz bei Eltern und den Kindern. So begrüßt die CDU-Fraktion den Pakt für den Ganzttag, merkt jedoch negativ an, dass den Kommunen Aufgaben übertragen wurden, die vom Grunde vom Schwalm-Eder-Kreis hätten wahrgenommen werden müssen.

Beschluss:

Die Gemeinde Körle bietet der Grundschule Körle ein in den Räumlichkeiten der Grundschule Körle frisch zubereitetes Mittagessen an. Dazu ist im Stellenplan der Gemeinde Körle die Stelle einer Köchin/eines Kochs abzubilden bzw. die Köchin des Fördervereins Kinder und Jugend in Körle e.V. ist ab dem 01.08.2026 durch den Gemeindevorstand arbeitsrechtlich zu übernehmen.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, für das angebotene Mittagessen einen Abrechnungsturnus sowie ein kostendeckendes Entgelt für die Mittagessen festzusetzen. Das festgesetzte Entgelt ist jährlich vor Beginn eines jeweiligen Schuljahres neu zu kalkulieren und evtl. neu festzusetzen. Das Entgelt muss kostendeckend sei, Rücklagen für Anschaffungen sind und ein Verwaltungsaufwand ist mit einzukalkulieren.

Abstimmungsergebnis:

13/0/0

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

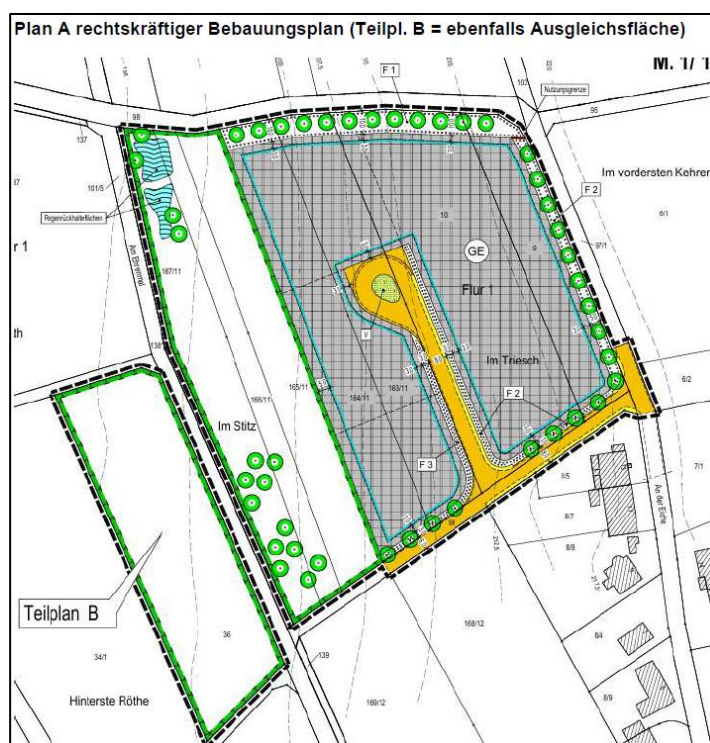
Abstimmung
Ja/Nein/Enth.

21 **3. Beratung und Beschlussfassung über die Gewerbegebieterschließung „An der Eiche 3. Bauabschnitt“**

Beratung:

Siehe besondere Anlage 2 des Gemeindevorstandes für die Gemeindevertretung.

Bürgermeister Gerhold geht auf die Entwicklung der zurückliegenden Jahre ein. So u. a. darauf, dass die Gemeindevertretung am 01.11.2021 den Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplans Nr. 23 „An der Eiche - 3. BA“ gefasst hat.



Eine tatsächliche Erschließung des Gewerbegebiets sollte dann erfolgen, wenn eine konkrete Nachfrage nach Gewerbeflächen besteht.

Nun besteht bereits für dieses Jahr Kaufinteresse an einer Gewerbefläche. Um zu einer möglichst günstigen Erschließung zu gelangen, wurde nach einer Alternative zur Beauftragung eines Planungsbüros, Vergabe der Arbeiten im Rahmen einer Ausschreibung und zur Vorfinanzierung durch die Gemeinde Körle gesucht.

Bürgermeister Gerhold erläutert die Möglichkeit, dass die Erschließung von Bauflächen grundsätzlich auch durch Privatunternehmen erfolgen kann. Die Basis für eine solche Investi-

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.

tion ist in der Regel ein städtebaulicher Vertrag. Weiter erläutert er die angedachte Vorgehensweise ausführlich und geht auf öffentliche Ausschreibungen sowie die sich errechnenden Grundstückspreise pro m² ein. Ein direkter Verkauf der Flächen an potentielle Interessenten durch die Gemeinde Körle wäre auch deshalb vorteilhaft, um Einfluss auf die Entwicklung nehmen zu können.

Weiter erläutert Bürgermeister Gerhold den angedachten Ausbaubereich



Herr Oetzel erläutert den Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, einen städtebaulichen Vertrag vorzulegen, der eine Erschließung des 3. Bauabschnitts für das Gewerbegebiet „An der Eiche“ in Kooperation mit der Bauunternehmung Emmeluth vorsieht. Für die Ausführungsplanung und notwendige Genehmigungen ist der Gemeindevorstand berechtigt, Aufträge bis einer Gesamthöhe von 100.000 € zu erteilen. Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushalt 2027 bereitgestellt.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.

Für die SPD-Fraktion geht Herr Oetzel (SPD) darauf ein, dass es wichtig ist, dem Gemeindevorstand einen Auftrag und eine Vorgehensweise vorzugeben. Finanzielle Aufwendungen sollten so gering wie möglich gehalten werden um Grundstücke kostengünstig anbieten zu können.

Der vorgeschlagene Weg erscheint der SPD-Fraktion richtig und vernünftig, so auch die Erschließung von zunächst zwei Grundstücken. Wichtig ist der SPD-Fraktion, dass die Gemeinde die Sicherheit in den eigenen Händen behält an wen die Grundstücke verkauft werden. Ziel sollte es auch sein Kleingewerbe und Dienstleister anzusiedeln, die für die Gemeinde einen finanziellen und/oder ideellen Gewinn darstellen. Der Vorschlag des Gemeindevorstandes wird unterstützt.

Herr Greiner (CDU) sieht die Entwicklung als wichtig an. So auch die Tatsache, dass die Gemeinde entscheiden kann an welche Interessenten die Grundstücke tatsächlich verkauft werden. Die Zeit, die bis zur abschließenden Erschließung vergeht, soll genutzt werden um die Flächen auch vollständig zu vermarkten. Der vorgelegte nächste Schritt wird zur Weiterentwicklung der Gemeinde Körle von der CDU-Fraktion mitgetragen.

Im weiteren Verlauf wird die Vorgehensweise hinsichtlich der Vergabe- und der Ausschreibungsmodalitäten diskutiert. Hier erläutert Bürgermeister Gerhold die Situation. Der im Detail noch zu erarbeitende städtebauliche Vertrag beruht auf einem Muster des Hessischen Städte- und Gemeindebundes. So bleibt das Risiko, dass andere Tiefbauunternehmen auf die Vorgehensweise aufmerksam werden. Hier sollte der städtebauliche Vertrag dringend mit dem HSGB bewertet und abgestimmt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, einen städtebaulichen Vertrag vorzulegen, der eine Erschließung des 3. Bauabschnitts für das Gewerbegebiet „An der Eiche“ in Kooperation mit der Bauunternehmung Emmeluth vorsieht. Für die Ausführungsplanung und notwendige Genehmigungen ist der Gemeindevorstand berechtigt, Aufträge bis einer Gesamthöhe von 100.000 € zu erteilen. Entsprechende Haushaltsmittel werden im Haushalt 2027 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

13/0/0

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.**22 4. Anfragen****a) der SPD-Fraktion betr. Klimatisierung Tagespflege**Beratung:

Siehe besondere Anlage 3 der SPD-Fraktion.

Herr Oetzel (SPD) erläutert den Hintergrund der Anfrage.

Bürgermeister Gerhold beantwortet die Anfrage der SPD-Fraktion für den Gemeindevorstand. Er informiert über die geführten Gespräche mit dem Planer und dem Betreiber. Beide halten eine Klimatisierung für nicht notwendig. Die Installation von Wärmepumpen wurde nicht geprüft, da die Gemeinde keine Betreiberin und zzt. auch keine Eigentümerin ist. Der Betreiber sieht vor, dass bei Bedarf mobile Klimageräte eingesetzt werden.

b) des Gemeindevertreters Michael Oetzel betr. Situation der AbfallentsorgungBeratung:

Siehe besondere Anlage 4.

Herr Oetzel (SPD) erläutert den Hintergrund der Anfrage.

Bürgermeister Gerhold beantwortet die Anfrage des Gemeindevertreters Michael Oetzel für den Gemeindevorstand gemäß der dem Protokoll beigefügten Anlage.

23 5. Informationen des GemeindevorstandesBeratung:

Bürgermeister Gerhold informiert über

- das Repowering der Windkraftanlagen am Körler Berg und die damit verbundene bevorstehende Änderung des Flächennutzungsplanes.
- den Sachstand zur Sanierung der Ortsdurchfahrt Empfershausen und die ersten angedachten Bauabschnitte bzw. Maßnahmen.

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.08.2026
--

Lfd. Nr. TOP Verhandlungsniederschrift und Beschluss

Abstimmung
Ja/Nein/Enth.

- den Sachstand zur Sanierung des Rathausplatzes.
- die Situation rund um die Wasserversorgung der Gemeinde Körle.

Herr Wenzel informiert darüber, dass der TSV Rot-Weiß Körle am kommenden Wochenende sein 130. Jubiläum und die Freiwillige Feuerwehr Körle/Wagenfurth am 29.08.2026 ihren 100. Geburtstag feiert.

Wenzel, Philip
Vorsitzender Gemeindevertretung

Werner, Marcus
Schriftführer